



SELBSTVERTRAUEN STÄRKEN

Selbstvertrauen ist wie eine Schutzimpfung für den Hund gegen Ängste und Überforderung. Je mehr dein Hund sich selber und seiner Fähigkeit, mit den verschiedensten Dingen des Lebens klar zu kommen, vertraut, desto leichter tut er sich im Leben und kann auch schwierige Situationen leichter meistern.

Du kannst das Selbstvertrauen deines Hundes mit allen Dingen stärken, wo er sich einer Aufgabe stellt und sie mit Erfolg bewältigt. Egal, ob das eine Alltagssituation ist, beim Tricktraining oder bei irgendwelchen Übungen.

Aber Achtung: Augenmaß ist gefordert! Denn wenn du es viel zu leicht machst, ist das zwar nett, aber so ein wirkliches Erfolgserlebnis will sich nicht einstellen – worauf soll der Hund dabei schon groß stolz sein? Machst du es hingegen zu schwer oder überforderst den Hund, dann endet die Sache im Frust und Misserfolg – also genau das Gegenteil von dem, was du erreichen wolltest.

Das ist deine AUFGABE:

Konzentrier dich einen Tag lang darauf,
alle ohnehin auftretenden Alltagssituationen zum Erfolgserlebnis für deinen Hund werden zu lassen.

Und organisier weitere 3 Dinge,
mit denen du das Selbstvertrauen deines Hundes zusätzlich stärken kannst!

Ich wünsch dir viel Erfolg!